

[35679] Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 10 Jahren bestehendes

## Central-Bureau für Vermittlung buchhändlerischer Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittlungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der reinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgemeinte oder indiscrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittlungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittlung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Erwin Stauder,  
Verlagsbuchhandlung.

## [43571] Das Jahresschlußheft der Blätter f. höheres Schulwesen

Redakt.: Direktor Dr. Steinmeyer  
in Ascherleben

kommt am 1. Dezember zur Ausgabe.

Inserate und Beilagen für diese

— Weihnachtsnummer —

bitte ich mir umgehend zukommen zu lassen.

Grünberg i. Schl.

Friedrich Weiß Nachf., Verlag  
Hugo Söderström.

## NEUE Musikzeitung

[41297]

Inserate finden in obigem illustr. Familienblatte, welches in allen Schichten der besseren u. kaufmännigen Gesellschaft des In- und Auslandes verbreitet ist, die

erfolgreichste Beachtung.

Preis für die 5 gespaltene Nonp-Zeile von 47 mm Breite 75  $\frac{1}{2}$  mit 10% Rabatt. Aufträge erbitte mir durch die Firma Rudolf Mosse.

Stuttgart.

Carl Grüninger.

## „Glück auf!“

[43812]

Inserate für das in sehr hoher Auflage erscheinende 1. Heft erbitten wir bis spätestens 25. November c.

Das Heft erscheint rechtzeitig vor Weihnachten.

Preis der dreispaltigen Petitzeile von 45 mm Länge 30  $\frac{1}{2}$  per D.-M. oder bar nur für Buchhandel mit 10% Rabatt. Bei Wiederholungen Rabatt.

Carl Hinstorff's Verlag in Danzig.

[40831]

## Billige Jugendschriften.

Bilderbücher,

Spiele, Kolorierbücher etc.,

finden Sie in grosser Auswahl in meinem neu erschienenen

Lager-Verzeichnis 1889—90.

Ich empfehle dasselbe zur gef. genauen Durchsicht.

Leipzig.

Gustav Fock.

## Universität Freiburg i/Schweiz. [43785]

Gelesen wird mit Anfang Noeember:

Philosophie, Pädagogik, Geschichte des Mittelalters u. neueren Zeit, histor. Hilfswissenschaften, Kritik, Schweizergeschichte, Kunstgeschichte, deutsche Sprache und Litteratur, französische Litteratur, romanische, indogerm., polnische, lateinische, griechische, orientalische Sprachen, ferner Jurisprudenz, Theologie.

Verleger von einschlägiger Litteratur werden um gef. Uebersendung ihrer Nova (Theologie u. Jurisprudenz) in 2 Explrn. gebeten.

Achtungsvoll

Fribourg.

Caesar Schmidt,  
Universitätsbuchhandlung.

## [4169] Stets gesucht:

Camoens, Lusiaden. Jede Ausgabe, sowie jede, auch die unbedeutendste Schrift über den portug. Dichter.

Friedrich d. Grosse, sämtl. Schriften: Werke, Poesien u. kleinere, meist anonyme Abhandl. in allen Ausg. u. Sprachen.

Zahnheilkunde. Alles hierüber.

Aeltere Technologie im allgemeinen.

Speziell: Geigen- und Orgelbau.

Uhrmacherkunst (mechan., nicht Sonnenuhren). Martius, Saunier u. a.

Luftschiffahrt, Brieftaubenzucht.

Schiffbaukunst.

Blitz und Blitzableiter.

Offerten hierüber sind zu jeder Zeit erwünscht und bei civilen Preisen von Erfolg. Berlin W. W. H. Kühl, Antiquariat.

## Die Industrie.

[4168] Zugleich

## Deutsche Consulats-Zeitung.

Wochenschrift für die Interessen der Dtschn. Industrie u. d. Ausfuhrhandels. Jahrg. VI. 1887. 52 Nrn. Fol.

Vorzügliches Insertions-Organ für Publikationen auf dem Gebiete

der National-Oekonomie, d. Industrie u. Technologie, Handelspolitik etc.

Die 4gesp. Petitzeile 40  $\frac{1}{2}$  mit 25 % Rab. Berlin. W. H. Kühl, Verlag.

## Weihnachtsprospekte

[42403] finden fruchtbringende Verbreitung im Quellwasser fürs deutsche Haus.

4250 Exemplare

lege ich für 30  $\frac{1}{2}$  bei.

Georg Wigand in Leipzig.

[16253] Ein Bibliotheksbeamter in Leipzig empfiehlt sich zum Katalogisieren und Ordnen von Bibliotheken und Kupferstichsammlungen, zur Anfertigung von bibliographischen Arbeiten (Verlagsverzeichnissen, Spezialbibliographien etc.). Gef. Angebote unter G. Th. 16253 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.